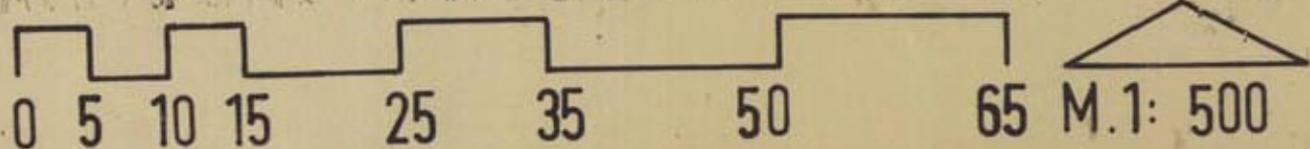


STADTOLFEN

BEB. PLAN NR. 15 WASSERBURG - HAFENSTRASSE



Kreis Coesfeld, Planungsamt
Coesfeld, MÄRZ 1988

17.11.88

Unter Bezugnahme auf meine Verfg. vom 24. 9. 1991...
 Az.: 35. 2. 1-5. 203... werden Verletzungen von Rechts-
 vorschritten gem. § 11 (3) BauGB nicht geltend
 gemacht.

Münster, den 24. 9. 1991... Der Regierungspräsident
 Im Auftrag
 [Signature]
 Regierungsbaurat



OLFEN

Rübenkamp

Baugen?

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA

Allgem. Wohngebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

I

Zahl der Vollgeschosse; ergibt sich im Dachraum im baurechtlichen Sinne ein weiteres Vollgeschoss, ist dies zulässig

0,4

Grundflächenzahl

0,5

Geschoßflächenzahl

BAUWEISE, BAULINIE, BAUGRENZEN



offene Bauweise, nur Einzel- u. Doppelhäuser



Baugrenze

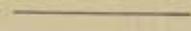
VERKEHRSFLÄCHEN



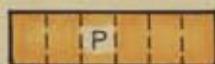
Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen



Straßenverkehrsfläche



Fuß- und Radweg



Parkplätze



Verkehrsgrün

GRÜNFLÄCHEN

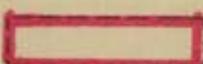


Bäume, anzupflanzen



Grünfläche

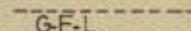
SONSTIGE FESTSETZUNGEN



Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen

Ga

Garagen



Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen



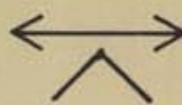
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Die Oberkante des Erdgeschoßfußbodens darf nicht höher als 0,50 m über der Straßenkrone liegen.

Garagen sind nur innerhalb der überbaubaren Fläche oder an den dafür ausgewiesenen Stellen zulässig.

Der seitliche oder hintere Abstand von Garagen zur öffentlichen Verkehrsfläche hin muß mindestens 1,0 m betragen.

GESTALTUNGSFESTSETZUNGEN



Hauptfirstrichtung



Satteldach

D 35°-48°

Dachneigung

Als Dacheindeckung sind Dachpfannen in roten und braunen Farbtönen zulässig.

VORSCHLÄGE (keine Festsetzungen)



Standort Wohngebäude eingeschossig



Standort Garage



Grundstücksgrenze

Ermächtigungsgrundlagen:

a) §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV. NW 1984 S. 478) **Zuletzt geändert durch Gesetz v. 07.03.1990 (GV.NW. S.141) - SGV. NW 2023**

b) §§ 1 bis 4 und 8 bis 12 des Baugesetzbuches, in Kraft getreten am 1. Juli 1987 (BGBl. I. S. 2253) **Zuletzt geändert durch den Artikel 2 (Maßnahmengesetz zum BauGB) des Wohnungsbau - Erleichterungsgesetz (WoBauErlG) v. 17.05.1990**

c) § 81 Bauordnung Nordrhein-Westfalen vom 26.06.1984 (GV. NW S. 419 ff.), in Kraft getreten am 01.01.1985 **BauoNW zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.1989 (GV NW S. 432)**

d) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom ~~15.09.1977~~ (BGBl. I. S. ~~1763~~) **23.01.1990** ~~127~~

Die geometrische Richtigkeit der eingetragenen Eigentumsgrenzen (Stand **3.3.1987**) und die geometrisch eindeutige Eintragung der Planung wird hiermit bescheinigt.

Coesfeld

17. Juni 91



Dicke

(Dicke)
Kreissobervermessungsrat

Der Rat der Gemeinde Stadt Olfen.... hat in seiner Sitzung am **04.02.1988** gem. § 2 (1) BauGB beschlossen, den Bebauungsplan **Nr. 26**..... aufzustellen.

Olfen , den 25.06.1991

A. Knümann
(Bürgermeister)
Knümann



P. Volkmer
(Ratsmitglied)
Volkmer

Bücker
(Schriftführer)
Bücker

Die Beteiligung der Bürger an dieser Planung hat gem. § 3 (1) BauGB auf Grund des Ratsbeschlusses vom **04.02.1988** durch öffentliche Darlegung der Ziele und Zwecke am .../... bzw. in der Zeit vom **14.04.1989**... bis **28.04.1989**... stattgefunden.

Olfen , den 25.06.1989



Der Stadt-/Gemeindedirektor

Bücker
i. A. (Bücker)

Hinweis: Bekanntmachung der Anhörungstermine

Amtl. Mitteilungsblatt

-Amtsblatt- für die Stadt Olfen

Ausgabe Nr. 07 / 1989

Ausgabetag: 06.04.1989

Dieser Plan hat mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB auf Beschluß des Rates der Stadt Olfen..... vom **04.02.1988** auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegen.

Ausgelegen in der Zeit vom **11.09.1989** bis **12.10.1989** **einschl.**

Olfen , den 25.06.1991



Der Stadt-/Gemeindedirektor

Bücker
i. A. (Bücker)

Hinweis: Bekanntmachung über die Offenlegung

Amtl. Mitteilungsblatt - Amtsblatt- für die Stadt Olfen

Ausgabe Nr. 20 / 1989 Ausgabetag: 01.09.1989

Dieser Bebauungsplan ist nach Prüfung vorgetragener Anregungen und und Bedenken (§ 3 (2) BauGB) zusammen mit den Festsetzungen über die äussere Gestaltung baulicher Anlagen (§ 81 (4) BauO NW) gemäß § 10 BauGB sowie §§ 4 und 28 GO vom Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am **16.11.1989**... als Satzung beschlossen worden.

Olfen , den 25.06.1991

A. Knümann
(Bürgermeister)

Knümann

Bunte
(Ratsmitglied)

Bunte

Bücker
(Schriftführer)

Bücker

Hinweis: Punkt **6**... der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Olfen...



Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 (1) BauGB der höheren Verwaltungsbehörde angezeigt worden.

Olfen , den 24.09.1991

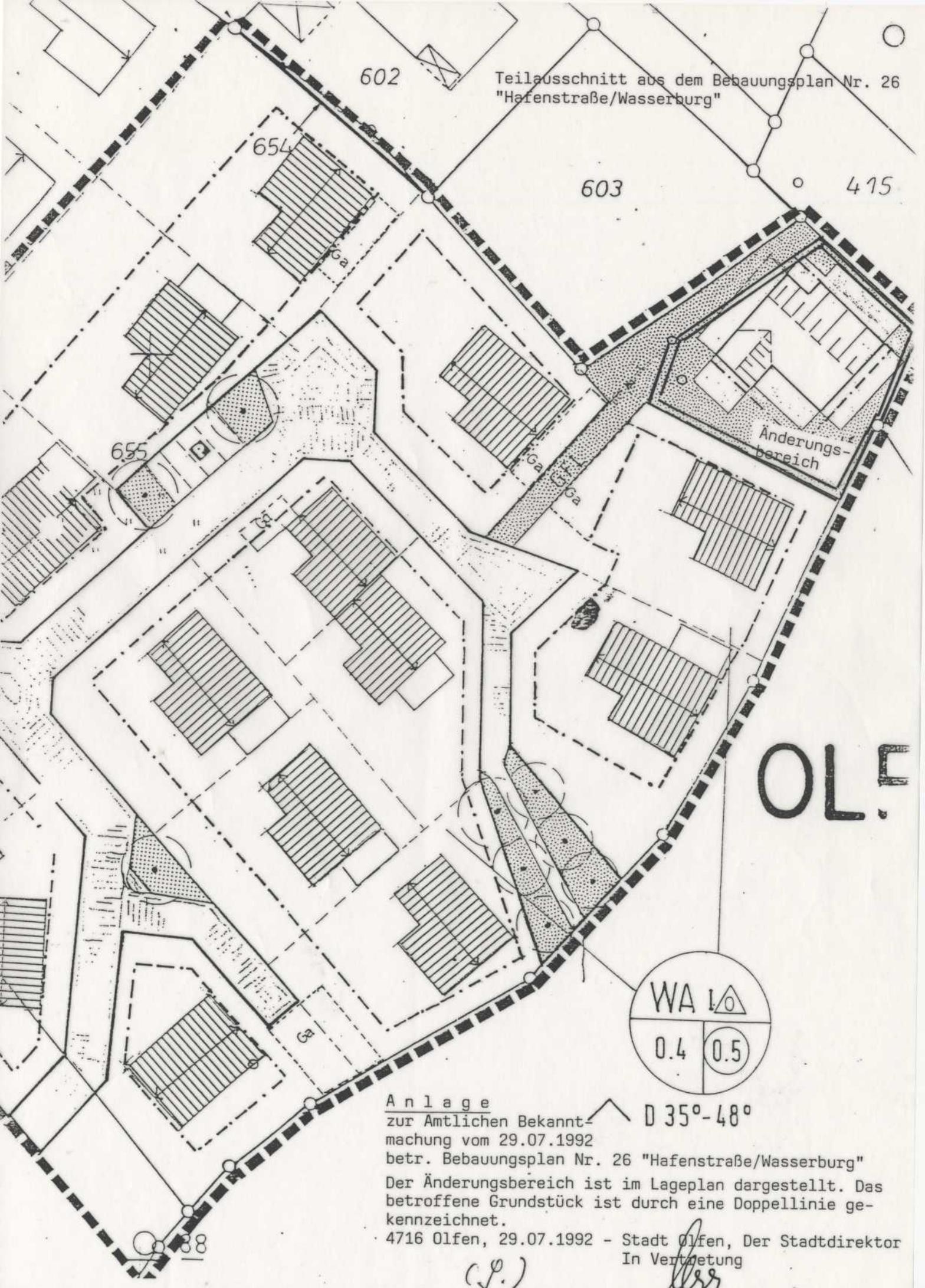
Der Stadt-/Gemeindedirektor

Overes
(Fell)

i.V. Overes

Das Anzeigeverfahren ist gemäß § 12 in Verbindung mit den §§ 214 u. 215 BauGB durchgeführt und am **25.10.1991** ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.



602

Teilausschnitt aus dem Bebauungsplan Nr. 26
"Hafenstraße/Wasserburg"

603

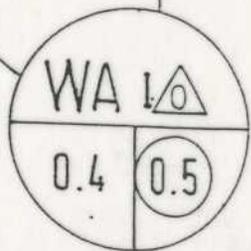
415

654

655

Änderungs-
bereich

OLF



Anlage
zur Amtlichen Bekannt-
machung vom 29.07.1992
betr. Bebauungsplan Nr. 26 "Hafenstraße/Wasserburg"

D 35°-48°

Der Änderungsbereich ist im Lageplan dargestellt. Das
betroffene Grundstück ist durch eine Doppellinie ge-
kennzeichnet.

4716 Olfen, 29.07.1992 - Stadt Olfen, Der Stadtdirektor
In Vertretung

(S.)

[Handwritten signature]

38